

Wirtschaftskammer Österreich  
Abteilung für Umwelt- und Energiepolitik  
Wiedner Hauptstraße 63  
1045 Wien

**Präsidium**  
Wirtschaftskammer Tirol  
Wilhelm-Greil-Straße 7 | 6020 Innsbruck  
T 05 90 90 5-1248 | F 05 90 90 5-51431  
E [praesidium@wktirol.at](mailto:praesidium@wktirol.at)  
W [WKO.at/tirol](http://WKO.at/tirol)

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom  
Up/492/Fu/BB

Unser Zeichen, Sachbearbeiter  
WSU/Mag.Jahn/kc

Durchwahl  
1260

Datum  
27. August 2018

### EU-Umweltberichterstattungs-VO COM (2018) 381; Stellungnahme

Die Wirtschaftskammer Tirol schließt sich der kritischen Vorbegutachtung durch die umweltpolitische Abteilung der WKÖ ausdrücklich an.

**Das Ziel der Verwaltungsvereinfachung im Zuge der EU-REFIT-Initiative (REFIT = Regulatory Fitness) wurde hier vielfach verfehlt und die EU-Umweltberichterstattungs-Verordnung darf in dieser Form nicht umgesetzt werden. Eine Novelle muss eine Erleichterung der Berichtspflichten mit sich bringen und nicht in neue Belastungen münden. Wir lehnen Verwaltungser schwerungen und materielle Verschärfungen vehement ab.**

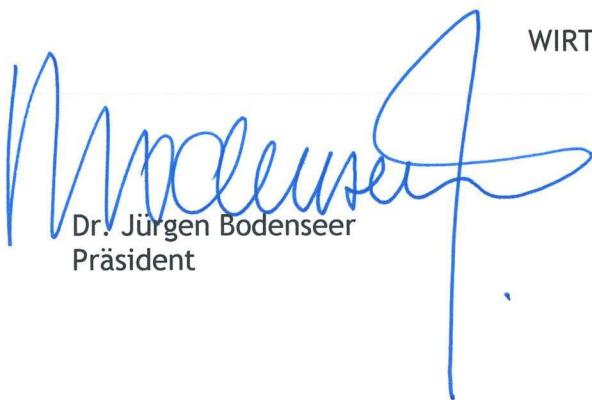
Besonders die Umwelthaftungs-RL sieht vor allem für Industriebetriebe eine Verschärfung vor, indem Umwelthaftungsschadensfälle bzw. unmittelbare Gefahren solcher Schäden veröffentlicht werden müssen! Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse dürfen nicht gefährdet werden und Unternehmen sollen namentlich nicht öffentlich am Pranger stehen. Neue Berichtspflichten stellen einen weiteren bürokratischen Aufwand dar und sind daher abzulehnen.

Auch die negativen Änderungen der Berichtspflichten in der PRTR-VO und Holzhandels-VO bringen Verschlechterungen für die Wirtschaft mit sich, die wir nicht akzeptieren können.

Aufgrund der unmittelbaren Wirkung einer EU-Verordnung bedarf es für das Inkrafttreten der einzelnen Bestimmungen unbedingt einer Differenzierung, da sich mitunter Anpassungsbedarf auf nationaler Ebene ergibt. Das Ziel der Verwaltungsvereinfachung ist durch diesen Novellenvorschlag absolut nicht erfüllt, weshalb wir dringend eine neue Evaluierung und Überarbeitung des Entwurfs fordern.

Freundliche Grüße

WIRTSCHAFTSKAMMER TIROL



Dr. Jürgen Bodenseer  
Präsident



Mag. Evelyn Geiger-Anker  
Direktorin



Wissen für die Wirtschaft.